Tennessee

Staats-Zeitung

Office:
No 31 College-Straße, am Markt.

☞ THE ONLY GERMAN DAILY AND WEEKLY IN CITY AND STATE.

☞ The only evening paper published in Nashville.

Montag, den 14. Oktober 1867.

Verzeichniß neuer Anzeigen im heutigen Blatte.

1) Drittes Stiftungsfest des Nashville Turnvereins am Freitag, den 25. Oktober.
2) Auktion jeden Abend bei Benj. F. Shields u. Co., gegenüber dem Sewanee Haus.

Stadt und Staat.

☞ Herr Riese, der bisherige Träger für Süd-Nashville, ist entlassen. Er hat nicht mehr das Recht, Gelder von Abonnenten einzucassiren.

Ein anderer Mann wird an seiner Stelle gesucht.

☞ Einwanderungs-Verein. Die regelmäßige Sitzung des Vereins ist auf morgen (Dienstag) verschoben worden, weil der Stadtrath heute eine außerordentliche Sitzung hält. — Wir hoffen, daß sich nicht nur sämmtliche Mitglieder einfinden werden, sondern auch, daß sich alle guten Deutschen als Mitglieder werden vorschlagen lassen. Der Verein kann nach vielen Richtungen hin Gutes stiften. Wir hoffen, daß er der Nucleus für die Einigung des Deutschthums in Tennessee sein wird.

☞ Großes Depot in Nashville. Im Laufe dieser Woche soll hier eine Versammlung der Beamten der in Nashville einmündenden Eisenbahnen gehalten werden, um über die Zweckmäßigkeit, mit vereinten Kräften ein gemeinsames großes Unions Depot, geeignet und bestimmt für Aufnahme von Passagieren und Frachten und deren Uebergang von einer Bahn zur anderen, zu errichten. An der Versammlung sollen sehr zweckmäßiger Weise auch die Beamten der erst projektirten Bahnen Theil nehmen. Wir haben allen Grund anzunehmen, daß dieser Plan allgemeinen Beifall finden und, sobald die nöthigen Einzelbestimmungen getroffen sind, der Bau begonnen werden wird.

☞ Die Kuhnsche Brauerei in Nord Nashville ist seit einigen Tagen wieder in Operation.

☞ Lehrer. — Herr M. Blum, ein fein gebildeter und in alten und neuen Sprachen sehr bewanderter junger Mann, geborener Ungar, ist hierselbst angekommen und gedenkt eine Sprachschule zu eröffnen. Er lehrt lateinisch, französisch, italienisch, deutsch und hebräisch. — Derselbe ist dem Publikum bestens empfohlen. Näheres über ihn zu erfragen beim Herausgeber der Staatszeitung.

☞ Ein deutsches Blatt meldet: Vor zwei Jahren wurde Herr Christian Degemeier (nicht zu verwechseln mit unserm Freund D.) Vater seines 58. Kindes. Seine erste Frau gebar 23, von denen 6 Zwillinge und 11 Einzelngeborene waren. Von diesen 58 Kindern leben 28, alles Töchter. Der Vater ist niemals krank gewesen, so lange er lebt. Seine Kinder ebenfalls nicht.

☞ Der Bau einer Straßeneisenbahn nach Edgefield soll nun wirklich in Angriff genommen werden. Mehrere große Grundbesitzer in Edgefield haben ihren festen Entschluß kundgegeben, das Werk in Ausführung zu bringen. Kein Zweifel, daß alles Eigenthum in unsrem Nachbarstädtchen im Werthe wesentlich gesteigert werden würde.

☞ Im Stadtrath ist, wie wir berichteten, beantragt worden die zeitherigen Polizei-Beamten zu entlassen und die Stellen so weit als möglich mit Mitgliedern der Metropolitan-Polizei zu besetzen. Hieraus nimmt die „Preß und Times" Veranlassung, ihre Ansicht dahin auszusprechen, das Metropolitan-Polizeisystem gar nicht einzuführen. Da wir jetzt einen republikanischen Stadtrath haben, meint sie, sei ja gar keine Aenderung in der Administration der Polizei nöthig und der Stadtrath selbst könne recht gut die Stelle der Commissioners versehen. Wir machen dagegen die Einwendung, daß es sich bei Einführung eines Systems durchaus nicht um diese oder jene Person handelt. Ist das zeitherige System schlecht, so ist es eben so schlecht als System, unter Alden wie unter Brown, ist eine Aenderung nothwendig, so ist sie es jetzt eben so sehr, wie früher unter anderen Municipalbeamten. Das System ist etwas Stationäres, Personen aber wechseln. Führt unsre gegenwärtige, republikanische städtische Verwaltung die Metropolitan-Polizei nicht ein und sie würde etwa nach einem Jahre wieder durch eine mit der Gegenpartei identifirirte ersetzt, so würden wir wieder die alte Leier eingeführt sehen, während wir es jetzt in unserer Macht, haben das alte Uebel mit Stumpf und Stiel auszurotten.

Das Metropolitan-System hat sich für größere Städte als ein vortreffliches Institut bewährt und wir sehen nicht ein, warum es nicht bei uns eingeführt werden sollte. Wenn die „Preß und Times" von schwerer Besteuerung spricht, so können wir darauf nur entgegnen, daß das zeitherige System, welches den Polizisten Anzeige-Gebühren gestattet, schwerer auf dem Publikum lastete, als irgend ein neues, was eingeführt werden kann. Unsres Wissens ist der gegenwärtige Stadtrath eben deshalb erwählt worden, um wünschenswerthe Reformen in der städtischen Verwaltung einzuführen, damit sie uns für alle Zeit verbleiben, auch wenn derselbe wieder aus dem Amte scheidet. Man muß sich vorsehen — wären wir Alle Engel, so brauchten wir freilich weder eine Metropolitan, noch irgend eine andere Prlizei. Wir bestehen darauf im Namen des liberalen Theils der Commune, daß die Metropolitan-Polizei eingeführt wird.

☞ Julia Jonas, (farb.) wurde verhaftet und in das Gefängniß gebracht, weil sie bei einer Streitigkeit mit ihrem Schwager ihrem dazwischen tretenden Ehemann lebensgefährlich mit einem Messer verwundete.

Tennessee Legislatur.

Montag, 14. Oct. 1867.

Im Senat offerirte Herr Rodgers eine Resolution, die General Grants Ansprüche an die National-Republikanische Convention für die Nomination als Präsidentschafts-Candidat empfiehlt.

Herr Elliott beantragt eine Resolution, die Vertreter des Staates Tennessee im Congreß ersucht, auf Abschaffung respektive Herabsetzung der „2½ Procent Steuer" auf Baumwolle hinzuwirken. Als Motiv führt der Antragsteller an, daß die Steuer am Ende doch dem armen Consumenten zur Last fällt.

Beide Resolutionen liegen unter der Geschäftsordnung einen Tag lang auf dem Tisch des Hauses, bevor sie zur Besprechung kommen.

Eine Botschaft des Gouverneurs wurde empfangen, die den ersten Bericht des Special-Commissioners für die Schulfond-Angelegenheit, Oberst McElwee, enthält. Derselbe berichtet, daß er in der Tennessee National Bank in Memphis einen Bestand von $176,692 vorgefunden und er empfiehlt, daß dieser Bestand als Eigenthum des Staates und als theilweise Entschädigung für die vom Schulfond noch fehlenden $300,000 betrachtet werden solle. Die letztere Summe ist die, welche jene Bank noch von dem bei ihr deponirten Schulfond schuldet.

Im Hause beantragte Herr W. F. Prosser von Davidson einen Gesetzesvorschlag, der die Steuer auf Waaren, die in den Staat eingeführt werden, abschafft.

Herr Warren Jordan beantragt eine gemeinsame Resolution, die an Stelle des früher ernannten Special-Comites für Einwanderung ein gemeinsames Comite von fünf Mitgliedern des Hauses und —— Mitgliedern des Senats beabsichtigt. Diesem Comite sollen alle Angelegenheiten für Einwanderung übergeben werden.

Sonstige Geschäfte in beiden Häusern waren unwichtig. — Diese Woche wird wohl noch vorübergehen mit Comite-Berathungen. Die Plenarsitzungen werden wohl noch des allgemeinen Interesses entbehren.

☞ Aus Charleston, S. C., ging uns heute durch die Herren C. G. Erckmann u. Co. die Nachricht zu, daß dieselben noch im Laufe dieses Monates ein deutsches Wochenblatt „Die Charlestoner Zeitung" erscheinen lassen werden. Als Redacteur wird Gen. John A. Wagener fungiren und es wird beabsichtigt, das Blatt den industriellen und Einwanderungs-Interessen des Staates Süd-Carolina hauptsächlich zu widmen. Wir freuen uns, daß die Deutschen des dortigen Staates nun ebenfalls ein Organ erhalten werden und hoffen, daß das junge Unternehmen einen recht fruchtbaren Boden finden und fröhlich gedeihen möge!

☞ In Rogersville wurde Bill Sizemore wegen Ermordung eines Mannes, Namens Webster, vor die Circuit Court gebracht. Da aber keine Jury zusammengesetzt werden konnte, so wurde der Prozeß aufgeschoben. J. C. Willis, ein Verwandter des Ermordeten, ging hierauf auf Sizemore zu und schoß ihm eine Kugel durch den Kopf. Willis entkam, ohne daß übrigens Jemand daran dachte, ihn festzunehmen.

☞ Die New Yorker „World" sagt: Die Frage über die Crinoline ist entschieden! Kleine Reife, etwa drei oder vier, ziemlich weit unten, welche an der Taille befestigt werden, dürften nach unsrer Voraussetzung für eine Reihe von Jahren in der Mode bleiben. Die Kleider zum Ausgehen werden kurz getragen, sind aber für große Toilette unzulässig. Sie werden dagegen mit allem möglichen phantastischen Ausputz versehen. Große Schleppen behaupten ihre Herrschaft für den Abendanzug.

☞ Der folgende Passus ist einer Correspondenz aus Columbia über ein dort abgehaltenes Turnier entnommen. Der Leser kann sich daraus eine hübsche Vorstellung machen, wie sehr manche Rebellen „reconstruirt" sind: „Der „Ritter der verlornen Sache" erregte die allgemeine Sympathie der großen und äußerst erregten Zuschauermenge und zwar nicht sowohl weil er vorzugs weise den übrigen jungen Männern gegenüber begünstigt wurde, sondern wegen der Idee, welche sein Charakter darzustellen bestimmt war. Die abgetragene graue Jacke, der alte Filzhut, die Lanze mit dem Trauerzeichen, sie erweckten Erinnerungen an Vergangenes, welche das Herz mit Freude und Betrübniß gleichzeitig erfüllte, sie sprachen es deutlich aus, daß die Gefühle und die Urtheile eines Volkes nicht verändert, sondern durch Mißgeschick und Unterdrückung nur bestärkt worden sind. Herr Milton Vooheirs, der junge Mann, welcher diesen Character so gut vorstellte, trat sehr jung in den conföderirten Dienst beim ersten Trommelschlag und diente mit Auszeichnung bis zum Ende."

☞ Probat-Court. Eine Jury wurde beauftragt, den geistigen Zustand von Frank Baughn zu untersuchen und über sein Eigenthum zu berichten.

J. W. Gleaves wurde zum Administrator vom Vermögen des verstorbenen A. A. Adams ernannt. Bürgschaft von $8000 wurde gegeben.

Elisabeth Carney wurde zur Verwalterin der Nachlassenschaft von Jesse T. Carney ernannt gegen Bürgschaft von $6000.

Wm. H. Smith wurde zum Administrator und Testamentsvollstrecker von Frank McGavock ernannt, Bürgschaft $20,000.

R. L. Galbreath, wurde als Vormund für Andrew D. Cloyd bestellt. Bürgschaft $6000.

Dick Baily, Sylvester Snyder und Henry Hart (farb.) waren auf Alimentation unehelicher Kinder verklagt. Ersterer wurde freigesprochen, die beiden Letzteren wurden zur Alimentation verpflichtet.

Recorders-Court.

James Smith und Georg Holder wurden nach dem Arbeitshaus gesandt, um jeder für $50 Steine zu klopfen, da sie sich der Trunkenheit und unordentlichen Betragens schuldig gemacht hatten.

Mary Johnson, wegen Ordnungswidrigkeit angeklagt, wurde freigesprochen, John Frith dagegen zu $50 verurtheilt, wogegen derselbe appellirte Berry Johnson hat $10 im Arbeitshaus abzubüßen und William Payne entrichtete $10.

Handel und Börse.

New York, Montag, 14. Oktober

Gold öffnete zu 144⅞ und stand um 10½ Uhr 144¼, 12½ Uhr Mittags 144½.

U. S. Bonds 6proz. fällig 1881	112
„ „ 5-20er 1. Series	112½
„ „ „ 2. „	108¾
„ „ „ 3. „	108⅛
Neue Ausgabe	107
10.40 Coupons	100⅝
7.30 1. Series	105¼
„ 2. „	105½
„ 3. „	105½

Baumwolle mäßig begehrt. Preise fest.

☞ Ein guter Gärtner wird für eine Farm, 2 Meilen von Nashville gelegen, verlangt. Näheres beim Herausgeber der Staatszeitung.

☞ In Nord Spruce Str. wurde am Sonnabend der Sohn des Herrn John Thomson von einem schwerbeladenen Wagen überfahren. Seine Beine wurden gänzlich zermalmt. Die Aerzte geben keine Hoffnung auf seine Rettung

☞ Zwei Nymphen aus der Nähe des Louisville Depots, Namens Letitia Sasser und Ellen Trustie, wurden vor Squire Wilkinson gebracht, da sie einem galanten Herrn, welcher sie mit seinem Besuch erfreute, $14.50 wegpracticirt hatten.

☞ Eine Farbige, Leddy Drake, welche vor Kurzem zugleich mit ihrem Ehemann in Brentwood geschossen wurde, als sie eine Farm verlassen wollten, ist in das hiesige Hospital des Freedmens Büreau geschafft worden. Man glaubt nicht, daß sie wieder aufkommen wird.

Special Notizen.

☞ Herr **J. L. Sona** ist Lokal-Agent der Staatszeitung und ermächtigt, Gelder für mich in Empfang zu nehmen und darüber zu quittiren.
John Ruhm, Herausgeber.

‖ Albert Behne ist bekanntlich aus dem tiefen Keller an das Tageslicht gestiegen und empfängt jetzt seine zahlreichen Freunde im hellen Sonnenschein. Er hat sich in No. 12 Market Straße etablirt und erquickt mit einem extra-feinen Lunch die Hungrigen und mit den feinsten Getränken aller Art die Durstigen. Man prüfe selbst!

‖ An das Publikum. Es ist zu unserer Kenntniß gelangt, daß einige Schnittwaarenhändler hier in Nashville etwas unsanft mit unserem Namen umgehen, ohne daß wir dazu Veranlassung gegeben hätten, sondern lediglich aus dem Grunde, weil wir billiger verkaufen als sie. Sie behaupten, wir verkauften einige Artikel recht wohlfeil, um dann das Publikum beim Verkauf anderer Gegenstände schnellen zu können. Wir wollen dagegen nur sagen, daß wenn sie es nicht gerne sehen, daß ein Anderer billiger verkauft, sie billiger einkaufen und sich mit einem kleineren Profit begnügen müssen. Wir sind auch bereit, ihnen zu ihrem eigenen Besten eine Preisliste mitzutheilen, welche in den Anzeigespalten zu ersehen ist und sollte das verfehlen, ihnen Genugthuung zu geben, so wollen wir es uns angelegen sein lassen, ihnen eine vollständige Preisliste anzugeben für jeden Artikel, der in einem Geschäft wie das unsrige gehalten zu werden pflegt. Wir laden unsere Freunde, Kunden und das gesammte Publikum ein, unser Lager zu prüfen und abzuschätzen. Wir wollen noch hinzufügen, daß wir ihnen unsere Waaren 15 Prozent billiger verkaufen können, als jere Kaufleute und daß uns dabei immer noch ein guter Profit verbleibt.
G. Rice u. Co.,
ok11 1W No. 62 Nord-College Straße.

‖ Für Kaufleute und Andere.— Sichert Eure Thüren gegen Einbrecher durch Wade's selbstverfertigte, geprüfte Schlösser, welche fest gegen alle Einbrüche sind. Safe-Thür- und Bank-Schlösser auf Bestellung angefertigt. Schlüsselreparaturen, Glockenzüge u. s. w. bestens besorgt. Dies ist die einzige Schloßfabrik in der Stadt. T. P. Wade, No. 25 Deaderick Straße.
of3 2W

‖ Die Haushalter von Nashville werden auf die Eröffnung von Rogers' Emporium für Haushaltungs-Gegenstände, No. 5 Cherry Straße, Union und American Block, aufmerksam gemacht. Man findet daselbst eine vollständige Auswahl von Silber plattirten Brittania planirten und japanisirten Waaren, Zinn-, Holz und Weiden-Artikeln, Präsentirtellern, Tischbestecken, geschliffenem und gepreßtem Glas und Tausende anderer Artikel, zu zahlreich um sie aufzuzählen, die sämmtlich nothwendig und nützlich für jede Haushaltung sind. Kommt und betrachtet die Auswahl der Vorräthe, welche bereits vorhanden sind und fortwährend ankommen. ol1 2M

‖ Dr. Hunters Brief. — Wir lenken die Aufmerksamkeit unsrer Leser auf den Brief des Dr. Hunter an einer anderen Stelle, welcher eine Einleitung zu einer Reihe von Briefen darstellt, die er in unsrem Blatte zu veröffentlichen beabsichtigt. Die Briefe werden die Natur und Symptome jener häufigen und gefährlichen Krankheiten der Nase, Luftröhre und Lungen auseinandersetzen, an denen in unsrer Mitte so Viele leiden und werden den Leidenden ohne Zweifel ein richtiges Verständniß ihrer wahren Lage verschaffen, ehe es zu spät wird, durch geeignete Behandlung Besserung zu gewinnen. Dr. Hunter hat seine Aufmerksamkeit und seine Bestrebungen ausschließlich dem Studium und der Behandlung dieser Krankheiten zugewandt, woraus folgt, daß er mehr als gewöhnliche Fähigkeit besitzt, sie erfolgreich zu behandeln.

Dr. Coleman's Karte.

So lange die Menschheit krank wird und Irrthümer begeht, an deren Folgen die Betreffenden lange zu leiden haben, sollten sie versuchen, sich von ihren Leiden zu befreien. Und Derjenige, welcher seine Talente und seine Zeit anwendet um solchen Unglücklichen Rettung zu verschaffen, ist eben so gut ein Philantropist wie der, welcher der leidenden Menschheit auf andere Weise zu helfen sucht. Wahre Philantropie besteht nicht in Aufsuchen des Ursprungs eines Uebels, sondern im Aufsuchen von Mitteln das Uebel zu heilen. Dr. Coleman hat eine Reihe von Jahren derartige Fälle behandelt, und ist durch eifriges Studium dahin gelangt, daß er im Stande ist das zu leisten was er verspricht. Seine Office befindet sich in No. 210 Churchstraße Ecke von McLemarestraße hinter der Apotheke.
of5 3Mw

Robert Weitmüller

empfiehlt sich seinen Freunden und Bekannten, sowie dem geschäftstreibenden Publikum als gehörig qualifizirter Constabler für den ersten Bezirk von Davidson County, umfassend das Gebiet der Stadt Nashville. Er verspricht gewissenhafte Besorgung von Collectionen u. s. w. aug13 ba

Einwanderungs-Verein.

Dienstag, 15. Oktober, Abends 7½ Uhr, in der „City Council Hall"

Regelmäßige Monats-Versammlung.

Alle Mitglieder und Solche, die es werden wollen, werden ersucht, sich zu der Versammlung einzufinden.
Adolf Nelson,
John Ruhm, Sekretär. ok12 2m

Nachrichten aus Deutschland und der Schweiz.

Agenten und Reisende für diese leicht absetzbare Zeitung werden zu den günstigsten Bedingungen gesucht von
E. Steiger in New York.
ok12 2m

Fünf Dollars Belohnung

Auskunft wird gewünscht über Leben und Tod des
Wilhelm Andre
aus Sembach in Rheinbayern, der bis zu Anfang der 1860er Jahre in Nashville wohnte und Pferdehandel trieb.
☞ Näheres in der Office der Staatszeitung.
ok4 1W

Zu vermiethen.

Drei Wohnhäuser zu vermiethen. Näheres zu erfragen bei
F. Klooz.
ok5 1W

Zu verkaufen oder zu vermiethen.

310 Acker ausgesucht gutes Land,
schön belegen in Maury County, 4 Meilen südlich von Columbia, an der Bigbyville Pike, Eigenthum von
Miß Narcissa P. Saunders,
170 Acker sind cultivirt, das Uebrige ist sehr werthvolle Waldung. Diese Ländereien ist gut bewässert, hat gute Nachbarschaft und liegt in einer der schönsten und bestbebauten Gegenden von Tennessee. In Fruchtbarkeit wird sie von keinen anderen Ländereien im Staate übertroffen. Baumwolle, Getreide und Futterkräuter gedeihen in größter Vollkommenheit. Mehrere bequeme Häuser sind auf dem Platz. Man wende sich an
Anderson, Johnson u. Smith,
ol9 ba Agenten, Nashville, Tenn.

Vortheilhafter Verkauf!

Ein kleiner Grocery Store,
mit Vorräthen, Geräthschaften, Show-Case und Waagen ist billig zu verkaufen. Die Miethe des Stores kann übernommen werden.
Da derselbe verkauft werden muß, so frage man baldigst nach in
No. 126 Nord-College Str., Ecke Gay.

Gartenland zum Verkauf.

4, 5 oder 6 Acker gutes Gartenland in unmittelbarer Nähe der Stadt zu angemessenem Preise
Näheres in der
Staatszeitungs Office
ok4 1W

Oeffentlicher Verkauf.

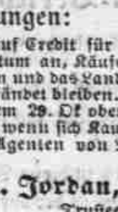
Kraft einer Vollmacht, welche James Williams am 17. Januar 1868 mir ausgestellt hat und welche in der Register's Office für Davidson County, Buch No. 35, Seite 510 eingezeichnet worden ist, werde ich

am 29. Oktober 1867

an Ort und Stelle öffentlich versteigern:
Den Land Tract im Civil-Distrikt No. 24 in genanntem County, auf welchem James Williams wohnt und welcher 880 Acker enthält. Der Land-Tract liegt an der Landstraße von Nashville nach Clarksville, 12 Meilen von der Stadt Nashville. Auf besagtem Land-Tract befinden sich ein werthvoller Obstgarten, enthaltend 5—6000 feine Obstbäume und einen Weinberg mit ziemlich 1000 Rebstöcken; er ist gut versehen mit sie fehlenden Quellen des besten Wassers, hat etwa 200 Acker unter Fence und der Rest oder doch der größte Theil desselben, ist gut bewaldet und enthält gute Improvements. Die Besitzung soll entweder im Ganzen oder in getrennten Theilen verkauft werden, wie es Käufern genehm ist. Alle, welche zu kaufen wünschen, mögen sich an James Williams auf dem Platze wenden, der ihnen die Ländereien zeigen wird.

Verkaufsbedingungen:

Eine Hälfte baar, die andere auf Credit für zwölf Monate mit Interessen vom Datum an, Käufer hat Noten und Sicherheit zu gewähren und das Land wird für Zahlung des Kaufgeldes verpfändet bleiben. Die Ländereien wird zu jeder Zeit vor dem 29. Ok oder 1867 zu diesen Bedingungen verkauft, wenn sich Kauflustige bei James Williams, dem Agenten von M. C. Jordan, einstellen.
M. C. Jordan,
sep21 bd Trustee ɪc.



Chase's Dollar Mikroskop und National Banknoten Detector. Dieselben werden gegen Empfang von Einem Dollar durch die Post übersendet.
E. L. Tarbor u. Bro.,
No. 52 Union Straße,
Agenten für den Staat Tennessee.
of2 ba

F. Goll,

No. 20

Nord College-Straße

Lager der feinsten französischen

Kalbleder-Stiefeln,

Auch werden solche jederzeit in elegantester Weise auf Bestellung verfertigt.

Leder aller Art

wie alle in das Fach einschlagenden Artikel sind zu haben. sep15 3M

A PROCLAMATION BY THE GOVERNOR.

STATE OF TENNESSEE,
Executive Department,
Nashville, September 18th, 1867.

WHEREAS, Some excitement has grown out of the agitation of the subject of the approaching Municipal elections to come off the ensuing fall and winter, in the several cities and towns of this State; and whereas, a controversy has actually arisen in two or more cities as to who are qualified voters in such elections, and who are the proper authorities to appoint the Judges and Clerks of said elections;

Now, therefore, I, WILLIAM G. BROWNLOW, Governor of the State of Tennessee, in the discharge of the duties imposed upon me by law, do hereby proclaim that the Commissioner of Registration under the Franchise law is the proper person to appoint the Judges and Clerks of all elections; and that the qualified Voters in all Municipal elections are those only who have certificates of registration, and who are qualified to vote for members of the General Assembly. The Franchise law is a part and parcel of the Constitution—has been sustained by the Supreme Court of tennessee—and all elections held in violation of said law are null and void, and of no effect whatever.

In testimony whereof, I have hereunto set my official signature, and caused the Great Seal of the State of tennessee to be affixed, at the Executive Department, in Nashville, on the 18th day of September, 1867. W. G. BROWNLOW.

By the Governor:
A. J. FLETCHER,
Secretary of State.
Sept. 19th 1 month

Ankunft des Black Crook.

Die wunderbarste Vorstellung, die je dagewesen ist in

G. Rice & Co's.

Schnittwaaren-Emporium,

No. 62 Nord-College Straße.

Hier kann man Alles in greifbarer Gestalt sehen, wie

Feinen französischen Merino (ganz Wolle) 90c.
Beste u. feinste Qualität französischen Merino $1.40.
Besten Calico von 10—14c.
4-4 besten schweren Domestic 16c.
Feinste Qualität De Laine (ganz Wolle) 50c.
Halbwollene De Laine 25c.
Schöne große Bett-Blankets das Paar $5.50.
10-4 gebleichte Sheeting 50c.
Eine feine Ladies Cloak $5.00.

Der schönste Vorrath von Kleiderstoffen in der ganzen Stadt.

Seiden-Sammt,
Tuch,
Casimir
und Bieber
zu äußerst billigen Preisen.

Ein sehr großer Vorrath von Hüten, Stiefeln, Ueberröcken zu 33⅓ Prozent billiger als sie in New York gekostet haben, um damit zu räumen. Kommt eilig herbei, versehet Euch mit Allem und Ihr werdet die größten Wunder sehen bei
G. Rice & Co.,
okl1 1M 62 Nord-College Straße.

57 Broad Straße 57.

Sebet auf die

Rothe Flagge.

Am 30. September werden wir ohne Rücksicht unser Geschäft abschließen und verkaufen deshalb unsern großen Vorrath von Möbeln aller Art, Sophas, Bettstellen, Bureaus, Waschtische mit Einsatztafeln, 500 Spiegel, 800 Dutzend Stühle, 400 Rockers, 150 Frühstückstische, 500 Heiz- und Kochöfen, Carpets, Oeltuch, Porzellan und Theewaaren ɪc. ɪc. zu spottbilligen Preisen

unter dem Kostenpreise.

Th. Meis & Co.,
57 Broad Straße, Nashville, Tenn.

☞ Die so sehr beliebten Charter Oak Kochöfen in groß r Quantität jul13 3M

Wohlfeile Waaren in No. 19 Public Square.

Der Vorrath von Waaren von Cameron, Grier u. Co., soll so schnell als möglich ausverkauft werden und sind zu diesem Zwecke ohne Berücksichtigung der Einkaufspreise herabgesetzt worden. Personen, welche sich mit Herbst- und Winterstoffen versehen wollen, finden hier eine Gelegenheit, solches auf sehr billigem Wege zu thun. Das Geschäft ist in den Händen eines Trustee und muß abgeschlossen werden.

Besondere Aufmerksamkeit wird auf das Lager von

Damenkleider-Stoffen

gelenkt, welches enthält:

Gestreifte, gewürfelte und einfarbige Poplins; gemusterte und einfache Merinos von allen Farben und Qualitäten; Delaines ganz aus Wolle von einfacher und doppelter Breite; Kaisertücher; seidene Warp Winsey, Alpacas, Plaids und Seidenzeuge, schwarz und bunt; eine große Auswahl von Trauerkleidern; ebenfalls eine ansehnliche Partie von

Weißzeugen.

Unter dem Store-Meublement, was zu verkaufen ist, sind zwei Wand-Spiegel, ein Pier Glas Spiegel mit verzierten Rahmen, Show-Cases, Tische u. s. w. zu erwähnen.

Ferner eine Grover u. Baker Nähmaschine.
Nashville, 26. September 1867. sep27 2W

Auktion und Commission.

B. F. Shields & Co.,

No. 32 College Straße,

Dem Sewanee Haus gegenüber,

Nashville, Tenn.

Benachrichtigen ihre alten Freunde und den gesammten Handelsstand, daß sie ihr Geschäft wieder am alten Platze aufgenommen haben welcher kürzlich von den Herren Achey, O'Connell u. Co. benutzt wurde. Wir werden nach wie vor unsere Maxime befolgen, nämlich alle Aufträge auf das Pünktlichste auszuführen. Verkäufe lediglich gegen Baarzahlung. Keine Waaren gekauft oder verkauft auf unsere Rechnung. Auszahlungen werden pünktlich geliefert. Wir werden mit unserem Geschäft eine Proben-Ausstellung verbinden, damit die Fabrikanten und Kaufleute die wir in allen Theilen des Landes zur Correspondenz auffordern, daraus Vortheil ziehen können.
Benj. F. Shields & Co.

In Commission—Eine Partie der Jahreszeit angemessener Schnittwaaren mit dem Auftrag, zu niedrigen Preisen im Privatverkauf abzuschaffen, um abzuschließen.
okt 1 Benj. F. Shields u. Co.

Kauft direkt vom

Fabrikanten.

Wir machen hiermit allen Händlern und Verkäufern von

Leder

bekannt, daß unsere Dampf-Gerberei jetzt in erfolgreicher Thätigkeit ist u. daß wir Eichensohlen-, Geschirr-, Zaum-, Einsatz-, Kip- und Kalb-Häute eigener Fabrik vorlegen können, welche im Preis und Qualität mit jedem nördlichen Leder in die Schranken treten können.

Wir beanspruchen kein besonderes Verdienst in dieser Beziehung, weil unser Leder einheimisches Fabrikat ist, da uns aber alle Vortheile guter Maschinerie, gute Chesnuteichenrinde u. s. w. zu Gebote stehen, so behaupten wir, daß wir eine gute Sorte Leder billiger verkaufen können, als wenn dieselbe anderswo gekauft und hierher gebracht wird.

☞ Wir zahlen Baar für Häute und Talg
Hamilton & Cunningham,
No. 56 College Straße,
okl 1M Nashville, Tenn.

Auge und Ohr.

Dr. Leon Brockman,

Augen- und Ohrenarzt,

behandelt erfolgreich alle Krankheiten der Augen und Ohren und vollzieht alle schwierigen Operationen in seinem Office Zimmer "C" im

St. Cloud Hotel.

☞ Eingang für Damen von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Nachmittags. ol8 3M

W. L. Phillips

verfertigt alle Arten Arbeiten in

Zinn, Kupfer und Eisenblech

—für—

Dampfboote, Mühlen u. Distilleries,

No. 49 Süd-College Straße,

NASHVILLE, TENN.

sep23 3Mtuw

C. C. Beerman,

Händler in

Oefen, Zinn- und Guß-Waaren, Kohlenöl u. s. w.,

152 Church Straße, zwischen High und Vine
NASHVILLE, TENNESSEE.

☞ Besondere Aufmerksamkeit auf Zinndachung, Röhren, Abzugsröhren und alle derartigen Arbeiten erwandt. aug21 3Mw

Steuern! Steuern! Steuern!

Alle Steuerpflichtige, Weiße wie Schwarze, die ihre Staats-, County- und Eisenbahnsteuern für das Jahr 1867 noch nicht bezahlt haben, werden hierdurch benachrichtigt und aufgefordert, sich in unserer Office im Courthause einzustellen und vor dem 1. November d. J. Zahlung zu leisten. Wer dieser Aufforderung nicht nachkommt, hat zu gewärtigen, daß ein Beamter mit der Eintreibung der Rückstände beauftragt werden wird.
James H. Collins,
Revenue Collector.
Wm. M. Stephens,
ol8 1M Eisenbahn-Collector.

Fritz Fox,

Schlosser und

Gewehr-Fabrikant,

No. 80 (alte No. 69) Nord-College Straße,

Gegenüber der Bäckerei des Herrn Jungermann.

Ich empfehle mich dem deutschen Publikum bestens für alle in mein Fach schlagenden Arbeiten und Reparaturen.
Fritz Fox,
No. 80 Nord-College-Straße,
of7 3M gegenüber Herrn J. Jungermann

Das größte Wunder des Zeitalters.

Hall's universelle

Wasch-Maschine.

Spezial-Nachricht für die Damen.

Schon lange wurde vermuthet, daß eine Waschmaschine erfunden werden würde, welche einfach, wohlfeil und dabei brauchbarer sei, als die zeither üblichen Maschinen. Eine solche wird jetzt dem Publikum offerirt mit der Versicherung, daß keine andere dagegen aufkommen kann.

Eine Frau kann mit dieser Maschine mehr Arbeit verrichten, als sechs ohne diese be. Sie wäscht fünf schmutzige Hemden, Manschetten und Halskragen eingeschlossen, in 4—8 Minuten. Trifft dies nicht ein, so ist der Handel ungültig.

Sie bedarf keiner besonderen Geschicklichkeit, um damit zu arbeiten, denn ein Mädchen von 13 Jahren hat in einer Stunde 4 Dutzend Stück gewaschen

Man braucht ein Drittel weniger Seife und bezahlt sich in einem Jahr durch die Schonung der Wäsche, da sie so delikat mit dem Stoffe verfährt, daß sogar Bankbills ohne Beschädigung damit gewaschen werden können, was keiner andern Maschine möglich ist.

Diese Maschinen werden verfertigt und verkauft in Ringler u. Bro. Store, No. 149 College Straße, Nashville, Tenn., für Elf Dollars, den nämlichen Preis, mit welchem sie in New York bezahlt werden.

Keine Waschmaschine ist im Markte, die für den doppelten Preis gekauft werden könnte und keine kann sich hinsichtlich der Arbeit mit ihr vergleichen.

Wer das Patent Recht verletzt, wird sofort gerichtlich verfolgt werden und wer Anzeige davon macht, wird eine liberale Belohnung erhalten.

☞ Große Vortheile werden solchen Herrn offerirt, welche wünschen, das ausschließliche Recht des Verkaufs dieser Maschinen in gewissen Counties und Distrikten zu erwerben.

Man wende sich an
D. L. Ringler,
aug5 3M Nashville, Tenn.

Henry Hergel..............C. M. Donaldson.

Union-Brauerei

von

C. M. Donaldson,

Ecke von Lincoln Alley und Süd-High-Straße,

Nashville, Tennessee,

Haben stets ein gutes Bier an Hand, auch sind Hopfen und Malz zu verkaufen. Ale, welches von keiner Brauerei in Nashville übertroffen werden kann, ist stets zu haben.

Bestellungen werden prompt besorgt und Jedermann wird daher wohl thun, in der Union-Brauerei vorzusprechen.

Famoses Lagerbier.

C. M. Donaldson.
pl5 1M Henry Hergel.

Rümekorf's

Schützen-Park

nahe Fort Gillum

ist hiermit Vereinen und Gesellschaften zur freundlichen Benutzung angelegentlichst empfohlen.

Für gute Getränke und Erfrischungen ist stets auf Beste gesorgt.

Gut **Heil!**

Nashville

Turner-Halle,

Nord-Market Straße.

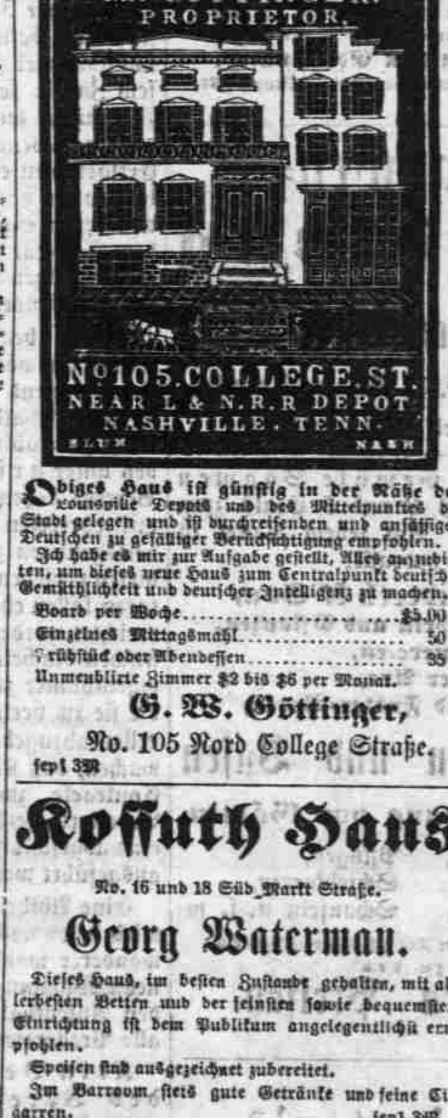
Adam Schildhelm.

Stets frisches Bier vom Faß und allerlei feine Getränke, sowie gute Cigarren.

Alle Sonntag Vormittags von 9—12 Uhr

Gymnastischer Lunch

in der schmackhaftesten Weise zubereitet.
Adam Schildhelm,
mit dem Motto: „Die Sache wird gefixt".



Obiges Haus ist günstig in der Nähe des Louisville Depots und des Mittelpunktes der Stadt gelegen und ist durchreisenden und ansässigen Deutschen zu gefälliger Berücksichtigung empfohlen.

Ich habe es mir zur Aufgabe gestellt, Alles aufzubieten, um dieses neue Haus zum Centralpunkt deutscher Gemüthlichkeit und deutscher Intelligenz zu machen.

Board per Woche	$5.00
Einzelnes Mittagsmahl	50
Frühstück oder Abendessen	35

Unmeublirte Zimmer $2 bis $6 per Monat.

G. W. Göttinger,

No. 105 Nord College Straße.

sep1 3M

Kossuth Haus

No. 16 und 18 Süd Markt Straße.

Georg Waterman.

Dieses Haus, im besten Zustande gehalten, mit allerbesten Betten und der feinsten sowie bequemsten Einrichtung ist dem Publikum angelegentlichst empfohlen.

Speisen sind ausgezeichnet zubereitet.

Im Barroom stets gute Getränke und feine Cigarren. sep1 3M

Boarding-Haus

zum

Jefferson Haus

von

Julius Schönpflug,

No. 31 und 33 Süd Market Straße.

Nashville, Tenn.

Empfiehlt Kostgängern und Reisenden sein auf beste eingerichtetes Haus hierdurch ganz ergebenst.
aug15 3M

Corner Saloon.

Christian Laupel's

Lagerbier- u. Wein-Saloon,

No. 35, Ecke Union u. Market Str.

Allen meinen Freunden und Gönnern empfehle ich hiermit meinen auf's Vollständigste neu eingerichteten Wein- und Lagerbier-Saloon, welchen ich zu einem gemüthlichen Platz deutscher Harmonie gestaltet habe.

Jeden Vormittag

macht der danebenstehende Herr mit einer vollen „Speisekarte" seine Aufwartung.

Famoses Cincinnati Lagerbier.
Feine Havannah Cigarren.
Old Rye Robertson.
aug9 3M Christian Laupel.

Deutsche Sparkasse.

NASHVILLE SAVINGS BANK

J. Sax & Bros,

Nachfolger.

57 Nord-College Straße.

Obige Bank durch Charter der Legislatur des Staates Tennessee autorisirt, empfiehlt sich dem deutschen Publikum zur

Empfangnahme von Depositen,
Einkauf und Verkauf von
Gold und Silber
Uncurrenten Banknoten
Compound Interest Noten,
U. S. Schuldscheine
5.20er 7.30er und 10.40er.

Zieht Wechsel auf alle östlichen, westlichen und südlichen Städte, sowie auch auf alle Hauptstädte in

Preußen, Würtemberg, Baiern
Baden, Belgien, Schweiz
und allen andern Staaten Europa's.

Macht Incassos in allen Plätzen der Welt und sorgt jede Branche des Bank und Wechselgeschäfts.
☞ Streng reelle Handlungsweise zeichnet de Geschäftsgang dieser Bank aus.
☞ Deutsche sollten ein deutsches Institut protegiren. aug12 3M
☞ Zinsen werden für Depositen bezahlt

Germania

Lebens-Versicherungs Gesellschaft,

No. 90 Broadway, New-York.

Hugo Wesendonck, Präsident.

Die Germania

ist die einzige in den Vereinigten Staaten existirende

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Activa: **$1,750,000.**
Jährl. Einkommen: **$1,000,000.**
Bezahlte Todesfälle: **50,000.**

Dividenden jährlich in Baar.

Moritz Sax, General-Agent,
Office: NASHVILLE SAVINGS BANK,
No. 57 Nord-College Straße,
ok12 3M Nahe dem Public Square.
Heinrich Berthold, Sub-Agent

Die Nashville

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

—Office—

Maxwell Haus.

Capital - - $200,000.

Jno. M Baß, Präsident;
J. W. Hoyte, Sekretär;
Dr. Atchison, Office Arzt.
Drs. T. L. u. J. Maddin, examinirende Aerzte.
Dr. S. H. Stout, General-Agent.
Dr. J. T. Forbes. Agent.

Raten sehr niedrig.

Im Alter von 30 Jahren nur 17 Dollars für 1000 Dollars.

Alle Policen sind unverwirkbar.

☞ Keine Zahlung für Police oder Examination verlangt. aug21 3M

Hülfe in Krankheitsfällen!

Wichtig für Geschäftsleute und Arbeiter

Peoria Gegenseitige Kranken-Versicherungs-Gesellschaft.

Peoria,.....................Illinois.
(Gesetzlich incorporirt.)

Gegründet am 2. Juli 1866.

Kranken Mitgliedern wird von 5 bis 40 Dollars wöchentlich ausbezahlt. Jede gesunde Person im Alter von 16 bis 65 Jahren kann Mitglied werden. So viele Dollars ein Mitglied im Jahre einbezahlt, so viele Dollars erhält dasselbe in Krankheitsfällen wöchentlich zurückbezahlt, mag die Krankheit ein Jahr lang andauern oder nicht und mag sie nicht allein durch einen Unglücksfall, sondern auch durch irgend eine andere, aus sich selbst entstandene Ursache hervor-gerufen worden sein. In den ersten 9 Monaten hat diese Gesellschaft in fast allen Staaten die segensreichsten Resultaten erzielt und findet sie wegen ihres humanen Zweckes eine allgemeine Anerkennung.

Wegen Uebernahme von Agenturen wende man sich an den unterzeichneten Sekretär der Gesellschaft.
Wm. Geilhausen.
Peoria, Ills., April 27. 1867. mil2 1Jtuw

Dr. R. Knafft,

Praktischer Arzt

und

Geburtshelfer,

Germantown,

Ecke Summer und Jefferson Straße

Nashville, Tennessee.

Wm. H. Leickhardt,

Empfiehlt sein reichhaltiges und wohlassortirtes Lager von

Fensterglasern, Medizinen,
Farben, Oelen.

Deutsche Apotheke.

Nord Market Straße, Ecke Locust,

nahe dem Louisville Depot.

Die neuesten und frischesten
Droguen, Chemikalien
und Kräuter stets vorräthig.

☞ Recepte werden bei Tag und Nacht mit der größten Accuratesse angefertigt. aug10 3M

Verlangt.

Korn, Hafer, Heu und Stroh,

Um den hiesigen Militär-Posten damit zu versehen Die höchsten Marktpreise werden bezahlt.
Man frage nach
No. 46 Nord-Cherry Straße,
J. W. Paramore.
sp13 ba